

miteinander  
**LEBEN**  
ist unsere Sache



3/2024 erschienen im Dezember 2024



2025						
JANUAR	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	SUMME
1.1.2025	1.2.2025	1.3.2025	1.4.2025	1.5.2025	1.6.2025	
...	...	...	...	...	...	...



# MIETER Zeitung

## Wir sind für Sie da

Sie möchten mit uns einen Termin vereinbaren oder möchten eine Angelegenheit besprechen? Besuchen Sie uns:

Mo. + Di. + Do.: 09:00 - 12:00 Uhr  
Di. + Do.: 14:00 - 18:00 Uhr

- Kontaktieren Sie Ihren Kundenberater unter:  
[www.wvg-greifswald.de/kundenberater](http://www.wvg-greifswald.de/kundenberater)  
oder über seine persönliche Durchwahl.
- Schreiben Sie uns eine E-Mail an  
[post@wvg-greifswald.de](mailto:post@wvg-greifswald.de).
- Oder rufen Sie uns an unter **Tel.: 03834 8040-0.**

### Sie suchen eine Wohnung?

- Schreiben Sie uns eine E-Mail an  
[vermietung@wvg-greifswald.de](mailto:vermietung@wvg-greifswald.de)  
oder rufen Sie uns an unter  
**Tel.: 03834 8040-222.**

### Sie haben eine Havarie außerhalb der Geschäftszeiten?

- Rufen Sie die GWS unter **Tel.: 03834 57010** an.

#### Herausgeber

WVG mbH Greifswald  
Hans-Beimler-Straße 73  
17491 Greifswald  
Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit/Ute Frahm

#### Verantwortliche Redakteurin

Jana Pohl (Pressesprecherin der WVG)

#### Redaktion, Gestaltung

Jana Pohl (Pressesprecherin der WVG)  
AG „Kommunikation/PR/Marketing“

#### Druck auf Recyclingpapier

HAHN Media + Druck GmbH

**Bildnachweis:** Adobe Stock (Titel, Seite 2, 8, 14), Greifswald Marketing GmbH (Seite 13), KAW Autohaus (Seite 16, 17)

Kids-Geflüster: Adobe Stock (Titel, Seite 2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 12), Martina Baumbach (Seite 8)

Auflage 11.000

Erscheinungsweise 3 x im Jahr 2023

Folgen Sie uns für mehr ...

[www.wvg-greifswald.de](http://www.wvg-greifswald.de) [@wvg\\_greifswald](https://www.instagram.com/wvg_greifswald) [wvg.greifswald](https://www.facebook.com/wvg.greifswald)

## Inhalt

Editorial	3
Neubau auf der Zielgeraden	4



Neue Geschäftsführerin	5
Wohngeld	6 - 7
Vorsicht vor Einbrechern	8



Neuer Bücherbaum	9
Nachhaltigkeit in der WVG	10

### KIDS-GEFLÜSTER ZUM HERAUSTRENNEN

Mobil mit der WVG	11
DLG für den Winter gerüstet	12
Exklusive WVG-Führung	13
Stromkosten senken - so gehts	14



Buch-Tipp	15
Unternehmen stellen sich vor: Autohaus KAW	16/17
Geselligkeit ist uns wichtig	18
Rätselspaß	19



## Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Leserinnen und Leser,

mit einem weinenden und natürlich auch mit einem lachenden Auge werde ich mich in dieser Ausgabe der Mieterzeitung von Ihnen verabschieden. Über 30 Jahre habe ich für die WVG gearbeitet. Als Controller, als kaufmännischer Leiter und seit 2008 als Geschäftsführer der WVG.

30 Jahre sind auch für mich eine sehr lange Zeit. Eine Zeit, in der ich sehr viel erlebt habe.

Gemeinsam mit meinem Team haben wir großes erschaffen, haben Quartiere entwickelt, Wohnhäuser errichtet, Firmen gegründet und das Unternehmen gestärkt. In den vergangenen Monaten habe ich an viele schöne Momente zurückgedacht, an die vielen Begegnungen, an viele Menschen, die ich in dieser Zeit kennenlernen durfte und an die tollen Mitarbeiter, die tagtäglich an meiner Seite standen. Es gab Auszubildende, die heute Prokuristen, Leiter oder Abteilungsleiter im Unternehmen sind. Das ist es, was mich sehr stolz macht.

All diese Erinnerungen lassen mich aber auch ein wenig wehmütig werden. Auch wenn ich vieles vermissen werde, freue ich mich auch auf meinen Ruhestand. Denn für mich hört das aktive Leben mit der Rente nicht auf. Ich habe einige Visionen, die ich noch verwirklichen möchte. Sei es eine politische Laufbahn oder ein erneutes Studium. Wer weiß, was die Zeit für mich noch parat hält.

Für Sie wünsche ich mir, dass Sie der WVG auch in Zukunft die Treue halten; sich bei der WVG verwurzelt und wohlfühlen, dass Sie die sozialen und kulturellen Angebote auch weiterhin so umfangreich nutzen werden und vor allem, dass Sie und ihre Familie gesund bleiben. Ich wünsche Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein erfolgreiches Jahr 2025.

Ihr Klaus-Peter Adomeit



## Liebe Mieterinnen und Mieter,

seit Oktober diesen Jahres bin ich die neue Geschäftsführerin der WVG und ihrer Tochterunternehmen. Es ist verständlich, dass nach Jahrzehnten der Kontinuität eine Veränderung in der Führung des Unternehmens kleine Fragezeichen sowohl in den Köpfen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch natürlich auch bei Ihnen hervorrufen. Vielleicht hilft es Ihnen, wenn Sie mehr über mich erfahren?

Als typische Frau aus den neuen Bundesländern habe ich recht früh drei Kinder bekommen. Den Job und die Familie unter einen Hut zu bekommen, war nur möglich, weil meine Schwiegermutter stets aushalf, wenn Not am Mann war. Mittlerweile sind die Söhne erwachsen und haben selbst Familie und Kinder bekommen. Seit knapp 30 Jahren arbeite ich nun in der Immobilienbranche. In den vergangenen Jahren leitete ich erfolgreich die kommunale Wohnungsgesellschaft in Güstrow.

Ich möchte mein Wissen und meine Erfahrungen künftig in die Unternehmensführung der WVG einbringen. Hierbei ist es mir wichtig, dass soziales und nachhaltiges Wohnen in Greifswald weiterhin vorangebracht wird. Der Mensch sollte im Mittelpunkt stehen und die WVG leistet mit den Tochterunternehmen einen großen Beitrag. Wir werden unsere Unternehmensziele in Abstimmung mit der Gesellschafterin UHGW und dem Aufsichtsrat für Sie transparent kommunizieren. Die Kolleginnen und Kollegen können von mir einen Führungsstil erwarten, der wertschätzend, fordernd und konsequent in der Sache ist. Dies schließt nicht aus, dass mir eine gesunde Work-Life-Balance für jeden wichtig ist. Gemeinsam mit dem Betriebsrat werden wir garantiert gute Lösungen finden.

Zu guter Letzt erhoffe ich für Herrn Adomeit, dass er sich seine noch offenen Träume im wohlverdienten Ruhestand erfüllen kann. Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und möchte es nicht versäumen, Ihnen von Herzen gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr zu wünschen.

Ihre Ute Frahm

## • Neubau auf der Zielgeraden

Zukunfts- und marktorientierte Projekte schaffen und realisieren, das ist unser große Aufgabe. Dabei geht es nicht nur darum, Wohnraum zu sanieren oder neu zu bauen, sondern vielmehr für verschiedene Bevölkerungsgruppen und deren Ansprüche Wohnungen bereitzustellen und so die Quartiere zu entwickeln. Die beiden neugebauten Wohnhäuser mit Tiefgarage, Photovoltaik und einem Mieterstrommodell im Ernst-Thälmann-Ring 44/45 werden einen entscheidenden Beitrag dazu leisten. Die ersten Wohnungen wurden Mitte September 2024 an die Mieter übergeben.

Die 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen haben eine Größe zwischen 43 m<sup>2</sup> und 90 m<sup>2</sup>. Alle Wohnungen haben eine Loggia oder eine Terrasse und sind über einen Aufzug erreichbar. Alle insgesamt 74 Wohnungen werden barrierearm errichtet und haben ebenerdige Duschen und teilweise Vollbäder.

37 Wohnungen im Ernst-Thälmann-Ring 45 wurden im 1. und 2. Förderweg errichtet. Für diese belegungsgebundenen Wohnungen darf laut Förderprogramm bei der Erstvermietung keine höhere Nettokaltmiete als 6,60 €/m<sup>2</sup> bzw. 7,40 €/m<sup>2</sup> monatlich vereinbart werden und nur an Mieter mit einem Wohnberechtigungsschein vergeben werden. Weitere 37 Wohnungen im Ernst-Thälmann-Ring 44 entstanden frei finanziert.



Auch auf dem Areal im B-Plan-Gebiet 55 "An den Wurthen" entstanden 99 sozial geförderte Wohnungen, die im 1. und 2. Förderweg im II. und III. Quartal 2024 an die Mieter übergeben wurden.

Die 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen haben eine Größe zwischen 42 m<sup>2</sup> und 100 m<sup>2</sup>. Es gibt zwei rollstuhlgerechte, 74 barrierefreie und 23 barrierearme Wohnungen. Alle Wohnungen haben einen Balkon, eine Terrasse oder eine Dachterrasse und sind über einen Aufzug erreichbar. Die Bäder sind überwiegend mit ebenerdigen Duschen ausgerüstet. Teilweise auch als Tageslicht- und/oder Vollbad.

Die Wohnhäuser haben eine Photovoltaikanlage erhalten und das Mieterstrommodell ist buchbar. In der Tiefgarage stehen für die Mieter 10 Stellplätze zur Verfügung, weitere Stellplätze werden im Parkhaus angeboten.

**Kontakt:**  
WVG-Vermietungsservice  
Tel.: 03834 8040-222  
vermietung@wvg-greifswald.de  
www.wvg-greifswald.de



## • Super Ergebnis für die SoPHi



Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) und der Prüfdienst des Verbands der Privaten Krankenversicherung e.V. führen im Auftrag der Landesverbände der Pflegekassen Qualitätsprüfungen in zugelassenen Pflegediensten durch. Diese Prüfungen sind gesetzlich vorgeschrieben und finden jährlich statt. Der Schwerpunkt der Regelprüfung liegt dabei auf wichtigen Aspekten des Pflegezustands und der Wirksamkeit der erbrachten Pflege- und Betreuungsleistungen.

Am 9. und 10. Oktober 2024 wurde die MDK-Prüfung durchgeführt, die das Unternehmen mit der Bestnote 1,0 abschloss, wodurch es im oberen Bereich der Greifswalder Wettbewerber positioniert ist. Pflegeeinrichtungen werden dabei anhand festgelegter Transparenzkriterien bewertet, die sich auf vier Qualitätsbereiche verteilen:

- Pflegerische Leistungen (Note 1,0)
- Ärztlich verordnete pflegerische Leistungen (Note 1,0)
- Dienstleistung und Organisation (Note 1,0)
- Befragung der pflegebedürftigen Menschen (Note 1,0)

Dieses hervorragende Ergebnis wurde durch die Schulung in der „Strukturierten Informationssammlung“ (SIS), die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements und die Digitalisierung der Pflegeprozesse unterstützt.

## • Neubau im Ostsee-viertel-Parkseite



Bis Ende 2025 soll im Innenhof der Roald-Amundsen-Straße 11 im Ostseeviertel-Ryckseite ein Neubau mit insgesamt 27 modernen Wohnungen entstehen. Gefördert wird das Vorhaben durch das Programm "Wohnungsbau sozial". Eine Anmietung ist mit einem Wohnberechtigungsschein (1. und 2. Förderweg) möglich. 14 Wohnungen werden demnach mit einer Nettokaltmiete von 6,60 €/m<sup>2</sup> und 13 Wohnungen mit einer Nettokaltmiete von 7,40 €/m<sup>2</sup> vermietet. Die Grundrisse sind individuell, generationsübergreifend

und mobilitätsfreundlich geplant und werden durch einen Aufzug erschlossen. Alle 23 Wohnungen sind sogar barrierefrei. Die 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen sind zwischen 45 m<sup>2</sup> und 90 m<sup>2</sup> groß und werden mit Balkon oder Terrasse und Keller ausgestattet. In den Bädern sind bodengleiche Duschen vorgesehen. Überwiegend gibt es separate Küchen, viele Wohnungen haben ein Tageslichtbad. Alle 4-Zimmer-Wohnungen haben ein Vollbad mit Badewanne und Dusche und ein Gäste-WC. Abstellräume und ein Kinderwagenraum werden im Keller integriert. In der Tiefgarage gibt es zusätzliche Fahrradabstellmöglichkeiten.

Auch die Sanierung in der Roald-Amundsen-Straße 12 soll bis Ende des Jahres 2025 abgeschlossen werden. Die 15 Wohnungen werden mit einem geringen Miete angeboten und erhalten einen Balkon. Es gibt sowohl geschlossene, als auch offene Küchen und ansprechende Grundrisse.

Die Wohnhäuser werden eine einladende, grüne Außenanlagengestaltung mit kleineren Spielmöglichkeiten erhalten.

# WOHNGELD PLUS & WOHNBERECHTIGUNGSSCHEIN

WAS IST DAS? | WER BEKOMMT ES? | WIE & WO BEANTRAGEN?

→ EINE INITIATIVE DER: SOPHI GREIFSWALD GMBH & WVG MBH GREIFSWALD

Wir helfen Ihnen beim **Beantragen** von Wohngeld & Wohnberechtigungsschein

## WOHNGELD PLUS

### WAS?


Wohngeld Plus ist eine finanzielle Hilfe für alle, deren eigenes Einkommen nicht ausreicht, um die Kosten für das Wohnen zu bezahlen, z. B. durch die **stark gestiegenen Energiepreise**.

Seit dem 1. Januar 2023 gibt es das **Wohngeld-Plus-Gesetz**, wodurch über 3x mehr Haushalte<sup>1</sup> Wohngeld bekommen können.

Die erstmals darin enthaltene **Heizkostenpauschale**, welche die nahezu **verdoppelten Energiekosten** ausgleichen soll, führt bei der Wohngeldberechnung im Schnitt zu **1,20 €/m<sup>2</sup> mehr Wohngeld**.

### WIEVIEL?

Die Höhe Ihres möglichen Wohngeldes hängt von folgenden drei Dingen ab:

-  **1. Personen im Haushalt**
-  **2. Höhe des Einkommens**
-  **3. Höhe der Miete**



### WER?

Mit Ihrem Einkommen können Sie die **hohen Energiekosten** nicht mehr bezahlen?

✓ ANSPRUCH	✗ KEINEN ANSPRUCH
+ <b>Rentner</b> mit geringer Rente	Empfänger folgender Leistungen:
+ <b>Familien, Alleinerziehende &amp; Paare</b> mit geringem Einkommen	
+ <b>Arbeitnehmer</b> mit Niedriglohn	
+ <b>Studierende</b> ohne BAföG-Anspruch	
+ <b>Bewohner</b> von Pflegeheimen	
	+ <b>Bürgergeld<sup>3</sup></b> (Grundsicherung für Arbeitsuchende)
	+ <b>Sozialhilfe<sup>4</sup></b>
	+ <b>Grundleistungen nach dem Asylbewerbergesetz</b>
	+ <b>BAföG und Schüler-BAföG</b>
	+ <b>Berufsausbildungshilfe</b>

### WIE & WO?

Wohngeld Plus wird bei der **Wohngeldstelle Greifswald** beantragt. Sie haben 2 Möglichkeiten, das **Antragsformular** zu erhalten:

 **Im Stadthaus am Markt**

 **oder online als PDF** unter: [www.bit.ly/42Hrcbg](http://www.bit.ly/42Hrcbg)



#### 1. Füllen Sie den Antrag aus

und unterschreiben Sie ihn. Fügen Sie **alle benötigten Unterlagen<sup>5</sup> über Ihre Miete bzw. mtl. Belastung und Ihr Einkommen** (z. B. Mietvertrag, Gehaltsabrechnungen) bei.

#### 2. Antrag absenden an

Universitäts- & Hansestadt Greifswald  
Wohngeldstelle  
Postfach 3153  
17461 Greifswald

#### 3. Bescheid abwarten

Nach Bearbeitung Ihres Antrages informiert Sie die Wohngeldstelle per Post, ob und wieviel Wohngeld Ihnen zusteht.

# WOHNBERECHTIGUNGSSCHEIN



### WAS?

Wenn Ihr Haushalt über ein geringes Einkommen verfügt oder Sie Leistungen vom Sozialamt oder Jobcenter beziehen, können Sie einen **Wohnberechtigungsschein (WBS)** beantragen. Er wird für die Anmietung einer staatlich geförderten Wohnung benötigt, deren **Miete günstiger** ist als bei vergleichbaren Wohnungen.

### WER?



Der Erhalt eines WBS ist abhängig vom jeweiligen Haushaltseinkommen. Er steht daher nur Haushalten zu, deren Gesamteinkommen eine **bestimmte Einkommensgrenze** nicht übersteigt. Weiterhin müssen Sie eine **Aufenthaltslaubnis** für Deutschland haben, die noch mindestens ein Jahr gültig ist.

### WIE & WO?

Den WBS können Sie ebenfalls bei der **Wohngeldstelle Greifswald im Stadthaus am Markt**, unter Einreichung des Jahreseinkommens der Haushaltsangehörigen, beantragen.



Sie haben **Fragen?** Die Mitarbeiter der Wohngeldbehörde beraten Sie:

-  03834 8536-4535
-  [wohngeld@greifswald.de](mailto:wohngeld@greifswald.de)
-  **Di 9 – 12 & 14 – 17 Uhr**
- Do 9 – 12 & 14 – 16 Uhr**

#### QUELENNACHWEIS:

- <sup>1</sup> Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Link: [www.bit.ly/3lxPXWJ](http://www.bit.ly/3lxPXWJ)
- <sup>2</sup> Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Link: [www.bit.ly/3JACo0S](http://www.bit.ly/3JACo0S)
- <sup>3</sup> Leistungen nach SGB II
- <sup>4</sup> BMAS, Leistungen nach SGB XII, Link: [www.bit.ly/3TDguyD](http://www.bit.ly/3TDguyD)
- <sup>5</sup> Benötigte Unterlagen, Link: [www.bit.ly/40F0ka2](http://www.bit.ly/40F0ka2)

## DIE SOPHI HILFT

Sie benötigen Hilfe beim Beantragen von **Wohngeld Plus** und/oder **Wohnberechtigungsschein**?

Wählen Sie zur Terminabsprache einfach die dem Anfangsbuchstaben Ihres Nachnamens zugeordnete **Telefonnummer**. Die Mitarbeiter der SoPHi beraten Sie gern in der Geschäftsstelle oder bei Ihnen zu Hause.



- |                        |                       |
|------------------------|-----------------------|
| A, B, C, D, E, F       | <b>03834 8040-152</b> |
| G, H, I, J, K          | <b>03834 8040-151</b> |
| L, M, N, O, P, Q, R    | <b>03834 8040-154</b> |
| S, T, U, V, W, X, Y, Z | <b>03834 8040-155</b> |

## • Vorsicht vor Einbrechern

Die dunkle Jahreszeit ist gleichzeitig auch immer eine ideale Zeit für Einbrecher. Es wird früher dunkel und die Wohnung ist unbeachtet. Insgesamt 190 Fälle der sogenannten Wohnungseinbruchdiebstähle hatte die Polizeiinspektion (PI) in Anklam 2023 auf dem Tisch. Besonders betroffen: die Insel Usedom und Greifswald. So kommen die Gemeinde Heringsdorf und das Amt Usedom-Nord auf zusammen 30 Taten, die Hansestadt allein auf 48. Der Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e. V. gibt Mietertipps für den Schutz vor Einbrechern: Halten Sie die Flur- oder Haus-



tür immer geschlossen, um Unbefugten den Zutritt zum Haus zu verwehren. Auch Kellerausgangstüren sind geschlossen zu halten. Wenn bei Ihnen geklingelt wird, prüfen Sie, wem Sie mit dem Türöffner den Zugang zum Haus ermöglichen.

Nutzen Sie den Türspion. Lassen Sie Wohnungstüren und -fenster auch bei kurzer Abwesenheit verschlossen. Dabei sollte die Wohnungstür zweifach abgeschlossen und nicht nur ins Schloss gezogen werden. Organisieren Sie Nachbarschaftshilfe. Täuschen Sie Anwesenheit vor: Schalten Sie Lampen mit Zeitschaltuhren an und aus. Lassen Sie die Nachbarn den Briefkasten leeren. Einbrecher werden durch intakte Nachbarschaften und erkennbare Vorsichtsmaßnahmen abgeschreckt. Eine Wohnanlage kann also bereits eine „natürlicher“ Einbruchschutz sein.

## • 2 x im Jahr zum Null-Tarif

2 Mal im Jahr können alle Mieter kostenfrei Sperrmüll beantragen. Wichtig dabei: Die Objektnummer, die bereits beim Antrag auf die Sperrmüllentsorgung angegeben werden muss. Die Objektnummer finden Sie auf der Informationstafel in Ihrem Hauseingang oder Sie erfragen die Objektnummer bei Ihrem Mieterbetreuer. Die Anmeldung erfolgt über das Entsorgungsbüro in Karlsburg. Die Mieter können auf der Website [www.vevg-karlsburg.de](http://www.vevg-karlsburg.de) eine Sperrmüllanmeldung vornehmen.

### Zum Sperrmüll gehören:

- Möbel: Schränke, Stühle, Tische, Polstermöbel, Liegen, Bettgestelle, Matratzen
- Teppiche und Fußbodenbeläge (gerollt)
- Radio- und Fernsehgeräte, Musikanlagen
- Computer, Drucker, Kopierer usw.
- Haushaltsschrott: Fahrräder, Kinderwagen, Waschmaschinen, Trockner, Spülmaschinen, Elektroherde, Kühlschränke

### Nicht zum Sperrmüll gehören:

Alles was in die Restmülltonne hineinpasst!

- Sanitärkeramik, Türen, Fenster, Wannen, Heizkörper
- Parkettboden, Paneele, Laminat
- Müllsäcke, Tapeten, Bretter, Lumpen
- Fahrzeugteile
- wieder verwertbare Abfälle; Altglas, Altpapier, ...
- Gartenabfälle oder Schadstoffe/Problemabfälle



## • Neuer Bücherbaum

Durch Initiative der WVG mbH Greifswald (WVG) und der SoPHi Greifswald GmbH wurde im Rahmen der Quartiersentwicklung die Anfertigung und Aufstellung eines neuen Bücherbaumes geplant und umgesetzt.

Seit dem 13. November 2024 bereichert das hölzerne Kunstwerk nun das Greifswalder Stadtbild in Schönwalde I. Direkt am Springbrunnen in der Heinrich-Hertz-Straße/Ecke Lomonossowallee wurde der Baum errichtet. Aus der Feder des Stralsunder Künstlers Raik Vicent stammt die Idee und Umsetzung des Projektes.

Auch dieser Bücherbaum greift die Idee des „offenen Bücherschranks“ auf. Ausgediente Bücher sollen in diesem Schrank eingestellt, andere ausgeliehen oder auch für immer mitgenommen werden. In Zusammenarbeit mit den Bücherfreunden Greifswald e. V. und der SoPHi soll so künftig ein weiteres ansprechendes Angebot für Jung und Alt bereitgestellt werden.



WVG-Geschäftsführer Klaus-Peter Adomeit, Betriebsleiter der SoPHi Greifswald GmbH Eric Guse und Paul Rieck als Leiter der Quartiersentwicklung bei der SoPHi haben die Idee des Bücherbaumes in Schönwalde I in Greifswald forciert und freuen sich nun über die ersten Bücher, die hoffentlich schon bald einen neuen Besitzer finden werden.

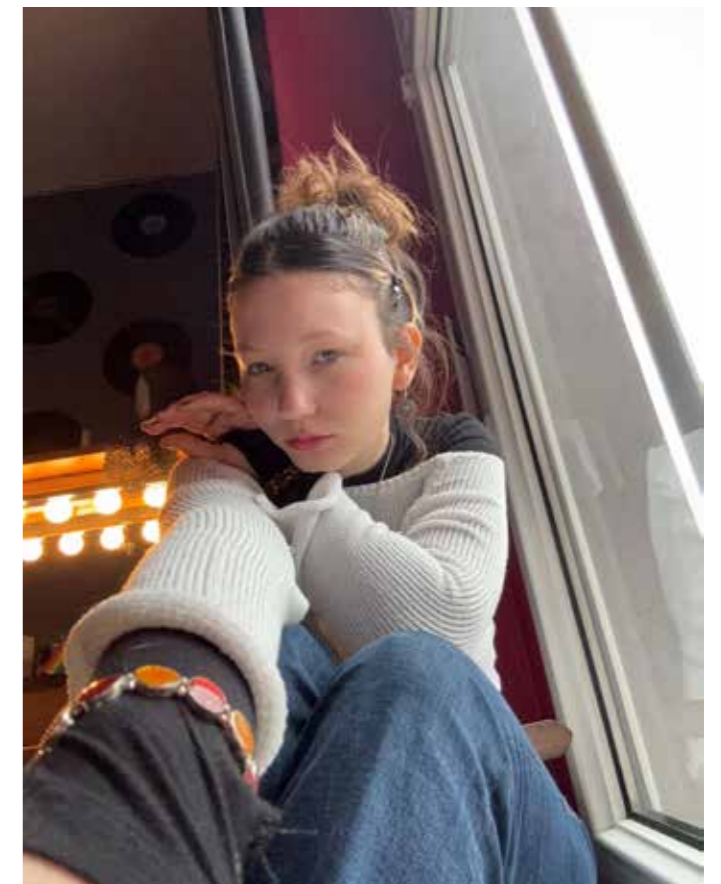
## • Ich bei der SoPHi

Mein Name ist Lotta Bräuer und ich bin 18 Jahre alt. Zurzeit absolviere ich ein Freiwilliges Soziales Jahr in Greifswald bei der SoPHi, das heißt, ich arbeite ein Jahr hier und helfe wo ich gebraucht werde.

Geboren und aufgewachsen bin ich in Cottbus. Sie fragen sich, wie man von Cottbus nach Greifswald kommt? Natürlich mit dem Zug. Es war schon lange mein Wunsch, eine längere Zeit an der Küste zu verbringen. Greifswald ist eine interessante und gemütliche Stadt, in der ich mich schon langsam heimisch fühle.

Der IB Nord hat mir die Stelle bei der SoPHi angeboten. Ge reizt hat mich daran die Vielzahl an Aufgaben, die hier auf mich warten. Antreffen werden Sie mich noch bis Januar im SoPHi - Café. Hier habe ich schon viele leckere Kuchen gebacken und das Frühstück vorbereitet. In meiner Freizeit bin ich sehr kreativ, ich bastel und male gern. Ein weiteres Hobby von mir ist das Lesen. Nächstes Jahr darf ich dann noch andere Bereiche kennenlernen wie das Sozialmanagement und die Beratungsstelle ZiG – Zuhause in Greifswald. Ich freue mich darauf in den nächsten Monaten viele neue Erfahrungen zu sammeln. Ebenfalls möchte ich das FSJ nutzen, um herauszufinden was ich danach machen möchte.

Lotta Bräuer



## • Nachhaltigkeit bei der WVG

Eine erste Analyse des Status quo zeigte, dass Nachhaltigkeit schon in sehr vielen Teilen des Unternehmensverbundes WVG mitgedacht und umgesetzt wird. Oft werden Maßnahmen gar nicht mehr bewusst als „nachhaltig“ wahrgenommen, weil sie für uns bereits Routine sind. Trotzdem tragen diese natürlich stetig zu einer nachhaltigen Entwicklung bei. Ein Blick auf die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung vereinfacht die Überlegungen. Wie Sie aus der letzten Mieterzeitschrift wissen, beschäftigt sich das Thema Nachhaltigkeit mit den drei gleichrangigen Hauptthemen Umwelt, Sozialem und Wirtschaft. In nebenstehender Grafik sieht man die 17 Ziele aufgeteilt auf diese drei Themen. Die Ziele, die durch unsere geschäftlichen Tätigkeiten beeinflusst werden, stehen dabei im Fokus. Ziele, die wir dagegen nur bedingt mit unserem geschäftlichen Handeln beeinflussen können, sehen Sie ausgegraut. Wir haben uns ganz bewusst für das Ausgrauen statt einer Streichung dieser Ziele entschieden, da wir auch den - für unsere Tätigkeiten - untergeordneten Zielen eine Bedeutung zuschreiben.

Nun gilt es einerseits, schon etablierte Maßnahmen als Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung zu erkennen und diese weiter auszubauen. Hier denke ich zum Beispiel an unsere Fuhrparks mit E-PKW oder die längst errichteten PV-Anlagen auf den Dächern Ihrer Wohnhäuser. Auch ist die Begrünung der Dächer unserer Neubauten hier zu nennen, welche Sie auf dem Bild sehen. Die Idee dazu gibt es schon lange, auch die Umsetzung erfolgte bereits mehrmals. Die gesamte geschäftliche Tätigkeit der SoPHi beschäftigt sich beispielsweise mit der Erreichung sozialer Ziele für nachhaltige Entwicklung. Ebenso das Kerngeschäft der WVG – der soziale Wohnungsbau. Auch Jubiläumswendungen, Aufmerksamkeiten zu gewissen Anlässen und Vergütungen von Angeboten zur Gesunderhaltung für alle Mitarbeiter sind an dieser Stelle als interne Maßnahmen zu nennen.

Andererseits gilt es natürlich auch, ganz neue Maßnahmen mit interner und externer Wirkung zu entwickeln und durchzusetzen. Sei es ein einfacher Bücherbaum, eine Streuwiese oder die Erstellung von Neubauten mit verschiedenen sozialen Funktionen. Derzeit werden außerdem die Nutzung ökologischer Baumaterialien sowie die Erstellung neuer Außenanlagen nach dem Schwammstadtprinzip geprüft.

Parallel dazu beschäftige ich mich mit der Erstellung unserer CO2-Bilanzen und der Erstellung des nach europäischen Vorgaben gesetzlich geforderten Nachhaltigkeitsberichtes. Die obigen Überlegungen sind dabei von erheblicher Bedeutung. In unserer geschäftlichen Tätigkeit im Unternehmensverbund WVG stehen wir hinter der Erreichung nachhaltiger Ziele. Wie wichtig uns ökologische und soziale Aspekte neben

den wirtschaftlichen Punkten sind, ist bereits in den Unternehmenspolitiken verankert. Nun arbeiten wir am Aufbau unseres Nachhaltigkeitsmanagementsystems, um daraus definierte Handlungen abzuleiten. Nachhaltige Entwicklung ist ein stetiger Prozess, bei dem jeder Erfolg ein weiterer Schritt in die richtige Richtung ist. Gestalten Sie unseren Weg zur Nachhaltigkeit gerne mit, indem Sie Anregungen und Ideen an mich, die Nachhaltigkeitsbeauftragte des Unternehmensverbundes WVG, weitergeben.

Ihre Julia Lommatsch  
Nachhaltigkeitsbeauftragte der WVG



Im Wachstum befindliche Dachbegrünung auf dem Neubau ETR 44. Wir setzen auf die extensive Begrünung unserer Dächer. Diese fördert die Artenvielfalt, bindet Feinstaub, dient als Zwischenspeicher für Regenwasser, hat im Sommer einen kühlenden Effekt auf die PV-Anlage sowie das Gebäude und wirkt im Winter wärmedämmend. Im Vergleich zur intensiven Dachbegrünung profitieren Sie als Mieter von geringeren Herstellungskosten und einem deutlich geringeren Pflegeaufwand. Beide Punkte hätten negative Auswirkungen auf Mietpreis und Betriebskosten.



# KIDS GEFLÜSTER

**MIT MIETPIET  
& MIETLIENCHEN**

**Der  
Frosch**

**WIE  
SCHLAFEN  
BÄREBN?**

**Wir basteln  
eine Schneekugel**

**WUSSTEST  
DU, DASS ...**

NR. 8

2 WISSEN

6 TIERISCH

9 LERNEN

11 RÄTSELN

4 BASTELN

8 LESEN

10 V-TIPP

12 MALEN



# MIETPIET

erklärt:

## Winterschlaf, Winterruhe oder Winterstarre?

Hast du die Zugvögel im Herbst beobachtet? Viele von ihnen sammelten sich zunächst auf den Feldern und zogen dann gemeinschaftlich in den wärmeren Süden. Dort überwintern sie. Doch hast du dich schon einmal gefragt, wie die Tiere den Winter hier bei uns verbringen? Das werden wir heute gemeinsam erfahren.



### Winterschlaf:

Igel, Fledermäuse, Murmeltiere und Siebenschläfer sind echt Winterschläfer. Sie senken ihre Körpertemperatur sehr stark, ihr Herzschlag verlangsamt sich. Statt 50 mal pro Minute atmen Igel im Winterschlaf nur noch ein bis zweimal pro Minute. Das Herz des Igels schlägt 200 mal gerade noch 5 mal pro Minute.

Winterschlaf bedeutet allerdings nicht Tiefschlaf. Sie ändern hin und wieder ihre Schlafposition, geben Kot und Urin ab, fressen aber nichts. Winterschläfer dürfen nicht gestört werden. Das kostet sie Energie. Sie benötigen dann Futter, finden aber keins.

### Winterruhe:

Braunbären, Waschbären, Dachse und auch Eichhörnchen halten Winterruhe. Anders als bei Winterschläfern senken die winterruhenden Tiere ihre Körpertemperatur nicht so stark. Sie wachen auch häufiger auf und suchen dann gelegentlich nach Nahrung.

Bei Braunbären kommt es aber auch auf den Lebensraum an. So verbringen Bären in Sibirien, wo es sehr kalt ist, fast 7 Monate in ihrer Bärenhöhle.

In wärmeren Gegenden Europas verlassen die Bären auch hin und wieder ihre Höhle. Bären, die in Zoos gehalten werden und ihr Futter dort nicht suchen müssen, halten überhaupt eine Winterruhe.

Erst im Frühjahr, wenn es wieder wärmer wird, erwachen die Tiere wieder.



### Winterstarre:



Wenn es sehr kalt wird, erstarren Fische, Frösche, Eidechsen, Schildkröten und Insekten. Frösche vergraben sich beispielsweise im Schlamm oder suchen Schutz in kleinen Mäusegängen. Denn an diesen Orten friert es nur selten.



Zuerst die Figuten in den Deckel kleben.  
 Nun muss das Glas bis knapp unter dem Deckel mit Wasser gefüllt werden. Dann kommt das Glitzerpulver in das Wasser.  
 Jetzt nur noch den Deckel mit der Figur auf das Glas schrauben. Der Deckel muss gut verschlossen werden. Wichtig ist, dass das Glas richtig dicht ist.



So gehts ...





# EXPEDITION INS TIERREICH

## Der Frosch



Es gibt etwa 2.600 verschiedene Froscharten. Trotz dieser vielen Arten sehen sie doch alle ähnlich aus. Sie alle haben einen rundlichen, gedrungenen Körper, lange, kräftige Hinter- und kurze Vorderbeine. Sie haben keine Zähne, ihre Vorderfüße haben vier und die Hinterfüße haben jeweils fünf Zehen.

Frösche, die die meiste Zeit im Wasser leben, haben außerdem Schwimmhäute zwischen den Zehen. Unsere einheimischen Frösche sind meist grün oder bräunlich gefärbt. Einer der schönsten einheimischen Frösche ist der gerade mal fünf Zentimeter große Laubfrosch: Er ist leuchtend grün und trägt einen schwarzen Streifen auf jeder Seite. In den Tropen gibt es aber auch kunterbunte Frösche: Sie können rot, türkisblau oder knallgelb sein und sind oft auch mit Tupfen oder Streifen gemustert.

Die bekanntesten bei uns sind der Laubfrosch, der Grasfrosch, der Moorfrosch, der Teichfrosch und der Wasserfrosch.

Je nach Art können Frösche etwa drei bis 20 Jahre alt werden. Unsere einheimischen Grasfrösche zum Beispiel werden drei bis zwölf, Laubfrösche bis zu 25 Jahre alt. Die Weibchen legen ihre Eier, die man auch Laich nennt, entweder in langen Laichschnüren oder Laichklumpen im Wasser ab. Ein bis drei Wochen später schlüpft aus dem Ei aber kein Frosch, sondern eine winzige Larve. Innerhalb weniger Tage entwickeln sich Mundöffnung, Augen und Schwanz: die Kaulquappe entsteht.



Kaulquappen ernähren sich von Algen sowie Resten von Pflanzen und Tieren. Wenn die Kaulquappen mehr als zwei Zentimeter groß sind, werden Kiemen und Schwanz immer kleiner. Im Alter von etwa fünf Wochen sind sie drei Zentimeter groß. Nach knapp acht Wochen bildet sich der Schwanz zurück und die pummelige Gestalt der Kaulquappe nimmt die Form eines winzigen Frosches an. Sobald die Beine ausgewachsen und der Schwanz verschwunden ist, bilden sich die Kiemen zurück und aus der über drei Zentimeter langen Kaulquappe ist ein nur einen Zentimeter großes Fröschlein geworden, das schnell an die Wasseroberfläche schwimmt, um seinen ersten Atemzug zu machen und an Land zu gehen.

Frösche sind Amphibien, das heißt, sie leben auf dem Land und im Wasser. Sie sind wechselwarm, d. h. ihre Körpertemperatur hängt von der Temperatur der Umgebung ab. Ist es kalt, werden sie langsam und träge, ist es warm, sind sie quicklebendig.

Aber nicht alle Frösche leben im Wasser. Der bei uns bekannteste, der Laubfrosch, ist ein richtiger Klettermax, geschickt turnt er in Sträuchern und auf Bäumen herum.



Frösche ernähren sich vor allem von Insekten, Larven und Würmern. Sie nehmen nur Tiere wahr, die sich bewegen. Wenn vor ihrem Maul ein Insekt oder Wurm herumzappelt, klappen sie ihre lange Zunge heraus und schnappen zu. Die Beute bleibt an der klebrigen Zunge hängen und wird verschluckt.

Jeder weiß, wie ein Frosch quakt. Dass so kleine Tiere so laut rufen können, liegt an ihrer Schallblase. Manche Frösche kann man bis zu 500 Meter weit hören. Je nach Art haben Frösche eine oder zwei Schallblasen. Bei uns quakt der Laubfrosch am lautesten. Er hat nur eine Schallblase, die er aber so gewaltig aufblähen kann, dass sie fast so groß ist wie der ganze Frosch. Damit will er nicht nur sein Revier abgrenzen, sondern vor allem Weibchen anlocken.





# Buchtipp



**FÜR ALLE** Schlittenbergflitzer, Schneekugelroller, Flockenmitderzungefänger, Warmestubenhocker, Punschschlürfer und Wunderkerzenfans – und für alle, für die Winterferien die schönste Jahreszeit sind.“ Dieser kurze Text aus dem Buch

„**WINTER IM HOLUNDERWEG**“ von Martina Baumbach beschreibt das Buch wohl am besten.

Am frühen Morgen nach Heilig Abend liegt noch der besondere Zauber der Weihnacht in der Luft. Die Kerzen des Weihnachtsbaums funkeln, die Kugeln glitzern und die Geschenke liegen ausgepackt unter dem Baum. Idas neue Schlittschuhe, der Wildnistrucksack von Lennart und Lillys rosafarbenes Spielzeug warten nur darauf endlich ausprobiert und bespielt zu werden. Leider wurde ihr Wunsch der weißen Weihnacht nicht erfüllt.

Nach dem Frühstück steht das Sachen packen auf dem Plan. Denn die Kinder Bruno, Malte, Ella, Lennart, Ida und Lilly verbringen die Ferien bei Oma und Opa Sprembüttel. Nachdem alle Sachen gepackt sind und Lennart seinen Wildnistrucksack inklusive Überlebensausrüstung mit ins Auto genommen hat, kann es losgehen. Mama fährt mit dem Auto hinterher, denn alle 6 Kinder haben auf der Rücksitzbank keinen Platz.



Oma und Opa Sprembüttel, Bruno, Malte, Ella, Lennart, Ida, Lilly und Mama machen sich nun auf den Weg. Je näher sie Sprembüttel kommen, desto dunkler wird der Himmel und es beginnt leicht zu schneien. Angekommen im Ort trauen die Kinder ihren Augen kaum. In Sprembüttel liegt so viel Schnee, dass die Einwohner schon auf Langlaufskiern unterwegs sind. Sie sind endlich angekommen – im Weihnachtsdorf!

Erlebt mit den Kindern eine wundervolle Winterferienzeit voller Abenteuer und ganz besonderen Überraschungen.

**Schreibe mir**  
wenn du weißt,  
wo die Kinder ihre Winterferien  
verbringen und gewinne  
**EIN BUCH.**

# WUSSTEST DU, DASS ...



**... Mülltonnen,** denken können? Das klingt ja voll futuristisch. In einem englischen Kurort namens Bath gibt es aber tatsächlich Mülltonnen, die einen Alarm anschalten, sobald sie von der Müllabfuhr geleert werden müssen.

**... Deutsche viele Dinge besitzen?**

Im Durchschnitt hat jeder Haushalt rund 15.000 Dinge. Zähl mal nach!



... Mozart mit nur 4 Jahren ein Klavier-Konzert komponierte?

... die Mundharmonika das erste Musikinstrument ist, das im Weltraum gespielt wurde? Zu hören gab es das Weihnachtslied "Jingle Bells".

**... bei jedem Schritt mehr als 200 Muskeln benutzt werden?**

**... es in Berlin mehr Museen als Regentage gibt?**

Ganze 180! Im Durchschnitt gibt es in Berlin "nur" 106 Regentage im Jahr. Man könnte also jeden Regentag in einem Museum verbringen und hätte nach einem Jahr noch immer nicht alle gesehen.

**... die höchstgelegene Schule**

der Welt in Tibet im Himalaya liegt? Die Grundschule Puma Changtang liegt 5.573 Meter über dem Meeresspiegel.

# VERANSTALTUNGS- TIPP

28.02. +  
02.03.2024



## MIETPIET-CUP

Anfang des Jahres 2025 wird es sportlich in Greifswald. In der Mehrzweckhalle im Ernst-Thälmann-Ring 11 - wird in der U11 am 28. Februar 2025 um die Qualifikation für den 4. Mietpiet-Cup gekämpft. Am 2. März 2025 steht dann das Turnier um den begehrten Pokal an. Mannschaften aus Rostock, Berlin, Hamburg und Wilmersdorf kämpfen gegen regionale Mannschaften. Neben Ruhm und Ehre gibt es für die Fußballer viel zu gewinnen. Die Siegermannschaft darf sich über ein zweitägiges Trainingslager in Zinnowitz freuen. Kommt vorbei und feuert die Kicker an. Für die gute Stimmung und die nötige Verpflegung sorgen wir.

## OSTERFEST

Alle kleinen und großen Kinder bis 14 Jahre sind am **17. APRIL 2025** herzlich zum lustigen Ostereiersuchen eingeladen. Auf unserem Gelände in der Hans-Beimler-Straße 73, wird der Osterhase ganz viele Eier verstecken.

Für ein gefundenes Ei gibt es einen lustigen Stempelaufdruck und ein Geschenk. Außerdem wartet das Glücksrad mit vielen tollen Gewinnen auf die Kinder.

Das Ostertreiben mit Kaffee, Kuchen, Kakao und Bockwurst beginnt um **14:00 UHR**.



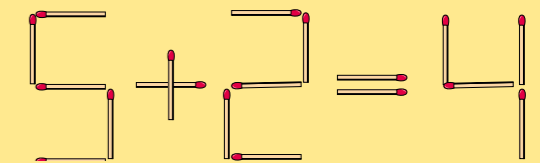
S	S	T	E	K	C	O	S	U
A	C	T	E	E	L	P	U	M
M	H	L	E	K	J	O	N	U
E	N	P	E	R	R	C	E	A
K	E	V	B	M	N	K	H	B
N	E	N	N	A	U	S	C	N
E	M	W	E	G	U	Z	U	E
H	A	N	E	Z	R	E	K	N
C	N	L	T	R	R	C	B	N
S	N	E	F	D	O	G	E	A
E	B	V	S	L	N	C	L	T
G	M	J	G	K	L	O	I	K

Wir verstecken uns hier. Finde uns!

## Rätzel



Durch Umlegen von einem Streichholz muss eine gültige Gleichung erzeugt werden.



Unter allen richtigen Lösungen aus dem Kinderrätzel verlosen wir das Buch „Winter im Holunderweg“.

**Einsendeschluss: 14.02.2025**





**IN DER NÄCHSTEN AUSGABE:**

**EXPEDITION INS TIERREICH**

**Der Hase**

**EURE LÖSUNGEN, BILDER, MEINUNGEN UND VORSCHLÄGE SCHREIBT AN:**

WVG mbH Greifswald  
Redaktion "KIDS-Geflüster"  
Hans-Beimler-Straße 73  
17491 Greifswald

oder per Mail an:  
mietpiet@wvg-greifswald.de

*Ran an den Teig!*

## • Mobil mit der WVG



In einem vollkommen neuen Look wird sich ab Januar der WVG-Bus präsentieren. Nicht nur, dass es ab 2025 ein Gelenkbus sein wird, der auf den Straßen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald unterwegs sein wird - auch das Design ist neu und frisch.

Ganz bewusst haben wir bei dem Layout auf Gesichter verzichtet. In unserem WoooohnRAUM für SIE soll und kann sich jeder Betrachter wiedererkennen. Wir bieten Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten.



Auch das Banner an der Fassade der Koitenhäger Landstraße begrüßt die Gäste im neuen Design mit einem Herzlich willkommen.

Ebenso wie der Jahreskalender, den Sie in dieser Ausgabe finden werden. Wir hoffen, es gefällt Ihnen.



## • Weihnachtsmarkt bei der WVG

In einer besinnlichen Atmosphäre mit Glühweinduft, heißem Kakao, Crêpes, Popcorn oder Würstchen und weihnachtlicher Musik haben wir am 5. Dezember 2024 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu einem tollen Weihnachtsmarkt eingeladen. Für die Kleinen und für die Eltern gab es eine Tombola mit vielen tollen Preisen. Natürlich war auch der Weihnachtsmann vor Ort, hat schöne Weihnachtsgeschichten erzählt, die Kinder begrüßt und Geschenke verteilt. Die Kinder konnten sich außerdem über zwei historische Karussells freuen. Und da Weihnachten immer die Zeit des Schenkens ist, wurden alle Einnahmen an das Kinderhospiz Leuchtturm e. V. gespendet.



## • Für den Winter gerüstet DLG steht in den Startlöchern

Der Winter steht vor der Tür und mit ihm all die Aufgaben und Pflichten, wenn die weiße Pracht vom Himmel rieselt. Die Crew der grünen Engel ist seit dem 1. November in Alarmbereitschaft und für den Winter bestens gerüstet. 65 Mitarbeiter/-innen der DLG sind für die kommenden vier Monate in ständiger Bereitschaft. Wenn es schneit, rückt der Winterdienst in der Regel um 4 Uhr aus. Dabei hat jeder Mitarbeiter ein eigenes Terrain, das es schnee- und eisfrei zu halten gilt. Insgesamt werden über 190.000 m<sup>2</sup>



Fläche der WVG-eigenen sowie der von der WVG verwalteten Objekte bei Bedarf täglich geräumt oder gestreut. Auch wenn die Winter in den vergangenen Jahren nicht so hart waren, werden alle 65 Mitarbeiter/-innen benötigt, um jederzeit eine ordnungsgemäße und optimale Beräumung zu gewährleisten.

## • exklusive WVG-Führung CASPAR DAVID FRIEDRICH STADTFÜHRUNG

2024 war für Greifswald ein ganz besonderes Jahr - der 250. Geburtstag des berühmtesten Sohnes, des Malers Caspar David Friedrich wurde gefeiert.

Mit einer exklusiven Führung haben wir Ihnen ein ganz besonderes Angebot unterbreitet, dass sehr gut angenommen wurde.

Am 5. September 2025 zum Geburtstag von Caspar-David Friedrich bieten wir Ihnen erneut eine kostenlose Stadtführung auf den Spuren des großen Greifswalder Sohnes an. Einfach den Gutschein ausschneiden und sich rechtzeitig für die Führung bei der Greifswald Informationen anmelden.



**hecke**  
küchenstudio

Inh.: Christian Westphal

Gützkower Straße 4 | 17489 Greifswald  
[www.kuechen-hecke.de](http://www.kuechen-hecke.de)

Einbauküchen  
Haushaltsgeräte  
Kundendienst  
Reparaturen  
Photovoltaik

Tel. 03834 500 003

**GUTSCHEIN**



**CASPAR DAVID FRIEDRICH STADTFÜHRUNG**  
**05.09.2025 - 11:00 Uhr**

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Telefon oder E-Mail

**Wir bilden aus** Ausbildungsstellen (m/w/d) im Ausbildungsberuf

**2 Immobilienkaufmänner/-frauen**  
**1 Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement**

Unsere Anforderungen

- Abitur mit guten Noten in Deutsch und Mathematik
- zusätzlich sollten Sie Spaß am Umgang mit Menschen haben, teamfähig sein, Flexibilität und Einsatzbereitschaft mitbringen
- großes Interesse am Umgang mit Bürokommunikationstechnik

Wir bieten:

- tarifliche Vergütung einschließlich Sonderzahlungen
- 30 Tage Urlaub, Unterstützung bei der Wohnungssuche

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf, Passbild und Zeugniskopien der zwei letzten Schuljahre senden Sie bitte bis spätestens **31. Dezember 2024** an die:

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald  
[personalwesen@wvg-greifswald.de](mailto:personalwesen@wvg-greifswald.de)  
Frau Rabinowitsch  
Hans-Beimler-Straße 73  
17491 Greifswald.

**Ausbildungsbeginn: 01.08.2025**

E-Mail: [personalwesen@wvg-greifswald.de](mailto:personalwesen@wvg-greifswald.de) ■ Hans-Beimler-Straße 73 ■ 17491 Greifswald ■ Telefon: 03834 8040-0 ■ [www.wvg-greifswald.de](http://www.wvg-greifswald.de)

# STROMKOSTEN SENKEN - SO GEHTS ...

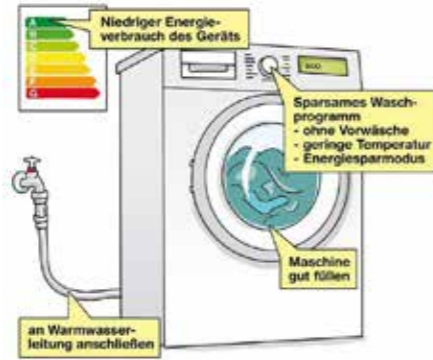
Das Thema Energiesparen war noch nie so aktuell und es wurde auch noch nie so viel über die Notwendigkeit, Energie zu sparen, geschrieben und diskutiert.

Oft geht es um das richtige Heizverhalten, um teure fossile Energieträger einzusparen. Ohne Strom ist unser tägliches Leben kaum vorstellbar. Nahezu alle Geräte, die wir im täglichen Leben und im Haushalt benötigen, werden mit Elektrizität betrieben – vom Herd über Kühl- und Gefrierschrank bis zur Unterhaltungselektronik und Beleuchtung, aber eben inzwischen auch Fahrräder, Roller oder Autos.

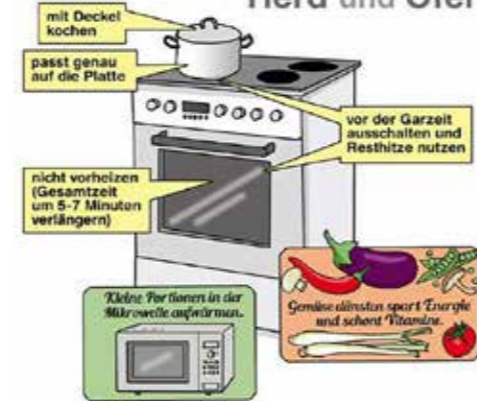
Mit ein paar einfachen Regeln kann jeder die Stromkosten effektiv reduzieren. Wir haben einige Ratschläge zusammengetragen.

Im herstellerunabhängigen Ratgeber Strom sparen unter [www.heizsparer.de/service/ebooks-energie-sparen](http://www.heizsparer.de/service/ebooks-energie-sparen), der kostenfrei zum Download bereit steht, finden Sie weitere nützliche Tipps zum Thema.

## So spart die Maschine Strom beim Waschen



## Energie sparen mit Herd und Ofen



## Strom sparen mit Kühl- und Gefrierschrank

## Der Stand-by-Modus kostet Energie und Geld

Geräte, die oft ungenutzt Strom verbrauchen:



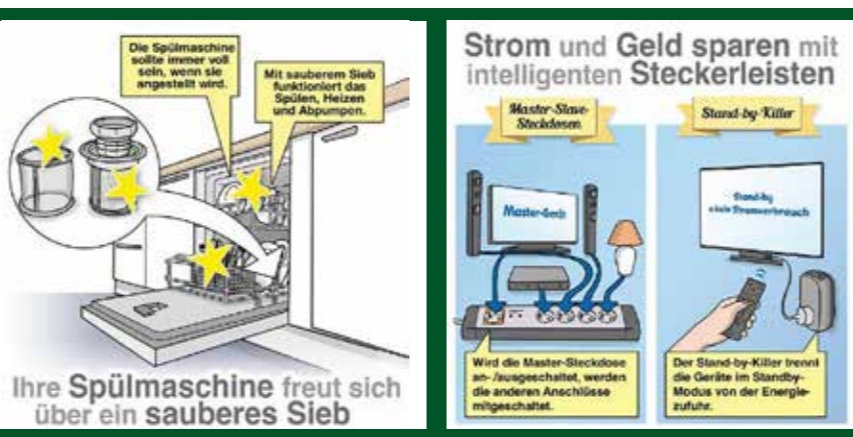
## So sparen Sie Strom bei der Ofennutzung



## 20 x Hygromether

zum Ablesen der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit innerhalb des Raumes.

Schreiben Sie uns: [j.pohl@wvg-greifswald.de](mailto:j.pohl@wvg-greifswald.de)



## Hugendubel -Buch Tipp

von Manuela Fuhrmann

Buchhandlung  
Heinrich Hugendubel, Greifswald

Lukas Linder

## „Charly Broms Dilemma“

Kein&Aber Verlag ; 23,00 €,

978-3-0369-5041-9



Charly Brom bekommt eines Tages einen Anruf aus seiner Vergangenheit. Dieser Anruf versetzt ihn in Panik. Es geht um einen Todesfall, welcher sich vor mehr als 20 Jahren in seinem Heimatort zugetragen hat. Charly, Familienvater und Autor, beschließt, in das Dorf zurückzukehren, um Klarheit zu bekommen. Er zieht wieder bei Mutter und Großmutter ein. Was will der Anrufer, wieviel weiß er und was bedeutet das für Charly.

Viele Fragen, die zu klären sind. Auf großartige Art und Weise beschreibt der Autor den Protagonisten und seine Versuche, die Geheimnisse der Vergangenheit auf der einen Seite geheim zu halten und andererseits endlich Gewissheit zu bekommen über das, was damals wirklich geschah.



Lukas Linder

Foto: ©Agnieszka Cytacka

Ich habe lange nicht mehr so gelacht und vor mich hin gekichert wie beim Lesen dieses Buches. Sehr feinsinnig wird das Alltagsleben eines Menschen gezeichnet, der sich in innerer Bedrängnis befindet.

Viele Situationen sind gleichzeitig tragisch und skurril. Vor allem die Rückkehr zu Mutter und Großmutter sorgt für viele Herausforderungen, denen Charly sich mehr oder weniger gut stellen muss.

Ein Buch für alle, die Lust auf ein vergnügliches Buch mit Tiefgang haben und beim Lesen gerne mal vor sich hin schmunzeln.

Das Thema „Fachkräftemangel“ stoppt vor keiner Branche. Es wird für viele Unternehmen immer schwieriger, das nötige Personal zu finden. Wir wollen neue Wege gehen, Kooperationen mit anderen Unternehmen schließen, Ihnen gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit konkrete Berufsfelder vorstellen und Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt aufzeigen.



## Autohaus **KAW** Greifswald GmbH

### Zukunftssichere Arbeit und Arbeitsstellen im Autohaus KAW Greifswald GmbH

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für die Marke Mitsubishi in und um Greifswald. Profitieren Sie von der über 34-jährigen Erfahrung und dem Fachwissen unseres Hauses mit der Marke MITSUBISHI MOTORS.

Über 30 sofort verfügbare Neuwagen befinden sich im Autohaus. Eine typenoffene Werkstatt zur Wartung und Reparatur aller Fahrzeuge steht ebenso für die Kunden bereit. Aber auch der Verkauf von Gebrauchtwagen aller Hersteller von über 2000 Fahrzeugen ist im Autohaus im Zentrum Greifswalds in der

Erich-Weinert-Straße 15 möglich. An diesem Standort befindet sich eine der modernsten und schönsten Auto-Waschstraßen in Greifswald.

Als Green Mobility Center sind wir zudem Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Elektromobilität. Speziell geschultes Personal berät Sie umfassend zu Electric Vehicle und Plug-in Hybrid sowie den Mobilitätslösungen von Mitsubishi. Darüber hinaus sind wir auch Ihr kompetenter Ansprechpartner für weitergehende Fragestellungen, wie z. B. Förderprogramme und Ladeinfrastruktur. Mehr zum Thema Green Mobility unter [www.greenmobility-mitsubishi.de](http://www.greenmobility-mitsubishi.de)

Gegenseitiges Vertrauen ist für uns die Basis einer guten Zusammenarbeit, das gilt sowohl für unsere Kunden, unsere Partner und unsere Mitarbeiter. Verlässlich, fair und kompetent - wir freuen uns, Sie bald auch einmal persönlich kennenzulernen. **Wir suchen:**

#### Kfz-Mechatroniker (m/w/d),

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Warten von Kraftfahrzeugen und prüftechnischen Systemen
- Durchführung von Reparaturen
- Erstellung von Diagnosen
- Nachrüsten von Sonderausstattungen und Zubehör



Unsere Erwartungen an Sie:

- abgeschlossene Berufsausbildung mit praktischen Erfahrungen
- kundenorientierte und qualitätsbewusste Einstellung
- Führerschein der Klasse B

#### KFZ Meister (m/w/d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Kfz Meister (m/w/d) in Greifswald.

**AZUBI (m/w/d)** für Ausbildungsbeginn 01.09.2025

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angaben Ihres frühesten Eintrittstermins gerne per E-Mail oder per Post. Sie können Ihre Bewerbung auch direkt bei uns im Autohaus abgeben und erste persönliche Informationen erhalten!



Autohaus KAW Greifswald GmbH  
Erich-Weinert-Str. 15  
17489 Greifswald  
Telefon: 03834 590-530  
Fax: 03834 590 53-23  
E-Mail: [info@kaw-greifswald.de](mailto:info@kaw-greifswald.de)  
[www.kaw-greifswald.de](http://www.kaw-greifswald.de)

Autohaus  
**KAW**  
Greifswald GmbH



## • Geselligkeit ist uns wichtig

Die SoPHi Greifswald GmbH ist die „soziale Ader“ der WVG Unternehmensgruppe. Neben einem Pflegedienst, dem Betreuten Wohnen und der Alltagshilfe finden Mieter in den mittlerweile drei Cafés vor allem Geselligkeit.

Im Oktober 2024 wurde das Stadtteilcafé im Haus Sonneneck im Ernst-Thälmann-Ring 26 für alle Gäste geöffnet. Auch das Café im Haus Ostsee in der Rigaer Straße 21/22 kann seit dem Herbst von allen Interessierten genutzt werden.

Unterschiedlichste Angebote, wie der beliebte Cafénachmittag, das Nachbarschaftsfrühstück, aber auch Lesungen und Vorträge sollen in beiden Häusern angeboten werden.

Am 11.11.2024 wird im Haus Sonneneck Fasching gefeiert.



Ansprechpartnerin Haus Ostsee  
Ramona Kniephoff  
Tel: 0170 2853037



Ansprechpartnerin Haus Sonneneck  
Katharina Hagedorn  
Tel: 0151 67983344



Das Nachbarschaftsfrühstück im Café in der Heinrich-Hertz-Straße 20 b findet jetzt immer mittwochs und freitags von 09:00 bis 11:00 Uhr und nur mit Reservierung statt. Der Cafénachmittag findet immer dienstags und donnerstags von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Auch finden regelmäßig Lesungen, Vorträge und andere Events statt.

Natürlich stehen die Begegnungsstätten der SoPHi zur Vermietung für zum Beispiel Geburtstags- und Firmenfeiern zur Verfügung. Wenden Sie sich gern an Ronny Zieseemer unter 03834 8040-157.

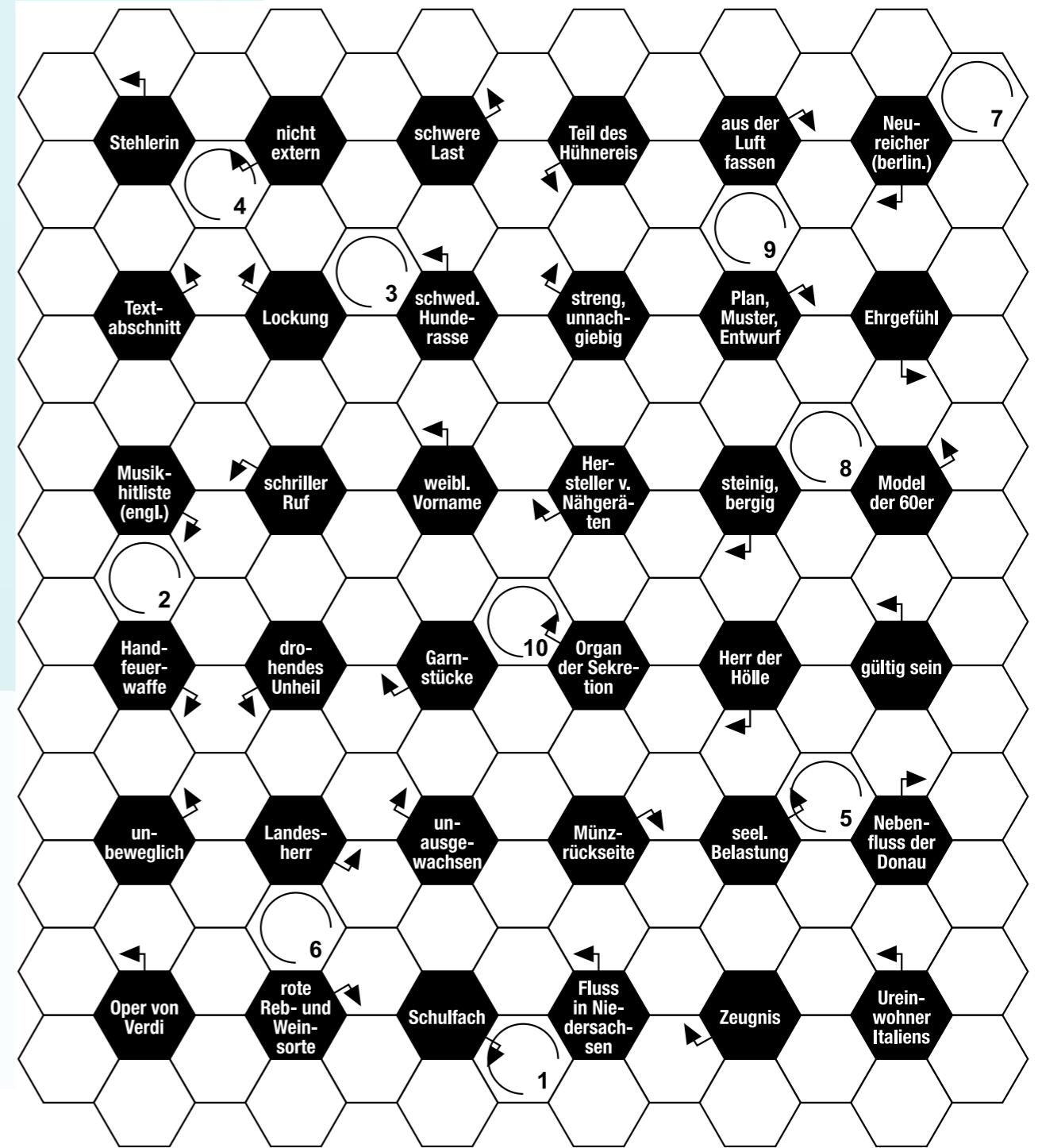
**Haus Ostsee**  
Nachbarschaftsfrühstück  
Dienstag und Donnerstag

Cafénachmittag  
Montag und Mittwoch

**Haus Sonneneck**  
Nachbarschaftsfrühstück  
Dienstag und Freitag

Cafénachmittag  
Montag und Donnerstag

## • Rätselspaß



1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Finden Sie das richtige Lösungswort beim Wabenrätsel und senden Sie es an die

**WVG mbH Greifswald**  
Hans-Beimler-Straße 73  
17491 Greifswald oder an  
j.pohl@wvg-greifswald.de

Unter allen richtigen Einsendungen  
verlosen wir Greifswald-Gutscheine.  
Einsendeschluss: 14.02.2025



# Kinderleicht zu Highspeed-Internet

## Der Kabel-Anschluss in Deiner Wohnung macht's möglich



Exklusive  
Rabatte mit  
BewohnerPlus

**50 €\***  
Einmalbonus



Und das Beste: Mit **BewohnerPlus** erhältst  
Du exklusive Rabatte – zusätzlich zu den  
Online-Vorteilen. Mehr auf **bewohnerplus.de**

Together we can



\* Gültig für Internet- und Telefon- bzw. TV-Neukunden sowie für Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet- und/oder Telefonkunden und/oder TV-Kunden der Vodafone waren und gleichzeitig Bewohner von Objekten sind, in denen ein Mehrnutzervertrag oder eine Versorgungsvereinbarung mit Vodafone, also ein kostenpflichtiger Anschluss für das gesamte Haus an das Vodafone-Kabelnetz, besteht. Gültig nur nach technischer Verfügbarkeitsprüfung auf der Seite bewohnerplus.de bis 31.03.2025. Voraussetzung für den BewohnerPlus-Vorteil in Höhe von 50 € ist die Bestellung eines Internet & Telefon-Anschlusses, welcher in vielen unserer Kabel-Ausbaugebiete mit bis zu 1.000 Mbit/s im Downstream angeboten wird. Mindestanforderung ist GigaZuhause 250 Kabel mit bis zu 250 Mbit/s im Download. Mindestlaufzeit 24 Monate. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: März 2024. Alle Preise inkl. MwSt.

Anbieter der Kabel-Produkte in NRW, Hessen, Baden-Württemberg: Vodafone West GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf, in den übrigen Bundesländern: Vodafone Deutschland GmbH, Betastraße 6–8, 85774 Unterföhring